

BESETZUNG

Victoria	Marie-Sophie Weidinger
Albert	Valentin Fruntke
Baronin Louise Lehzen	Dorotheè Brand
Victoire	Susann Lindner (17./21./23./24.9)
	Anja Protzmann (16./18./22./25.9)
Lord Melbourne	Horst Gründel
Christian Friedrich von Stockmar	Wolfram Haupt
Ernst II.	Maximilian Kurth
Leopold von Belgien	Carsten Kumm
Flora Hastings	Janina Ostermann
John Conroy	Steffen Westphal
Hettie Standish	Jessika Puschak
Robert Peel	Jochen Seitz
William IV.	Siegfried Pecher
Edward von Kent	Wolfgang Schüppler
Feodora	Emma Stößel
Karl von Leiningen	Laurenz Fleischmann
Edward Oxford	Steffen Westphal
Zeitungsjunge	Jakob Zeller / Luca Bredow
Bischof von Canterbury	Wolfgang Schüppler
Lord Cunningham	Jochen Seitz
Johann Strauß Vater	Manfred Artus
Victoria Conroy	Lena Büttner
Luise von Belgien	Janet Janson
Elizabeth Conroy	Janet Janson
Adlige und Bedienstete	Lena Büttner, Janet Janson, Annegret Schüppler, Johanna Popp, Jochen Seitz, Siegfried Pecher, Wolfgang Schüppler, Manfred Artus

BAND

Flügel	Barbara Zeller
Akustikbass	David Lange
Akustikgitarre	Anja Seitz
Schlagwerk	Oliver Heß / Daniel Ostermann
Kazoo	Janet Janson

CREATIVE TEAM

Regie	Ulrike Barz-Murauer
Musikalische Leitung	Barbara Zeller
Regieassistenz	Johanna Popp
Choreografie	Robin Höhn
Lichtdesign	Hanna Mannagottera
Produktionsleitung	Siegfried Pecher
Grafikdesign	Jessika Puschak

SPIELSTÄTTE

Als besondere Spielstätte wurde der
RIESENSAAL IM SCHLOSS EHRENBURG
im Herzen von Coburg ausgewählt.



Foto: I. Dj.mueller

TERMINE

16.09. | 17.09. | 18.09. | 21.09. | 22.09. | 23.09. | 24.09. | 25.09.
jeweils 19.30 Uhr

TICKETS

Tickets erhalten Sie in allen Filialen der VR-Bank Coburg eG.
Erwachsene: 26,00 Euro
Schüler/Studenten: 20,00 Euro
Premierenzuschlag: 4,00 Euro

VERANSTALTER

Förderverein für Kleinkunst und Varieté im Raum Coburg eV



LIKE US!

Für weitere Informationen besuchen Sie
auch unsere Facebookseite:
www.facebook.com/albertundvictoria
Hier finden Sie Hintergrundinformationen zu
unseren Darstellern, der Band, unserem Creative Team,
Fotos und vieles mehr.

Gestaltung: Jessika Puschak, Coburg

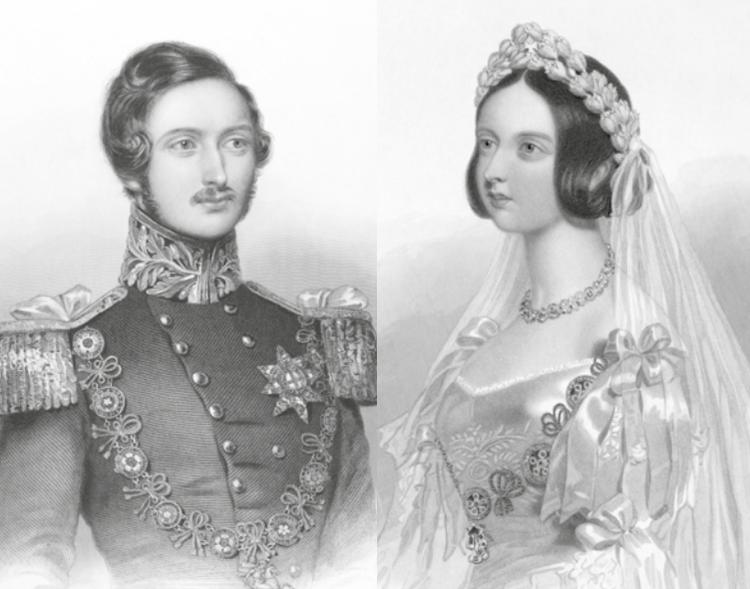
DAS NEUE MUSICAL VON
ULRIKE BARZ-MURAUER
ALS **URAUFFÜHRUNG**

Albert & Victoria

DIE LIEBE DES 19. JAHRHUNDERTS



ALBERT & VICTORIA DIE GESCHICHTE



1815: Die Schlacht von Waterloo ist gewonnen, Napoleon besiegt, Europa wird neu geordnet. Leopold, der jüngste Fürstensohn aus Coburg, und sein Berater Christian Stockmar haben Ambitionen, durch Heiratspolitik den englischen Thron zu besteigen. Die englische Thronfolgerin Charlotte verstirbt jedoch im Kindbett. Leopold bedrängt seine verwitwete Schwester Victoire, den sadistischen Fürsten von Kent, den vierten in der englischen Thronfolge, zu heiraten, während er selbst König von Belgien wird. Aus der Verbindung der Coburgerin mit dem englischen Prinzen geht die Tochter Victoria hervor.

Victorias Kindheit im überwachten Kensington Palast ist einsam. England ist die aufstrebende Weltmacht des 19. Jahrhunderts. Alle wollen ein Stück dieser Macht von der zukünftigen Königin abhaben. Ihre Mutter – zum zweiten Mal verwitwet – ist abhängig vom machtgierigen Gutsverwalter John Conroy, der Victorias Vormund werden will, sie vom Hof fernhält und schikanieret.

Auch Onkel Leopold hat seine ganz eigenen Pläne für seine Nichte. Er will Victoria mit seinem schüchternen Neffen Albert aus Coburg verheiraten. Doch dieser gefällt der selbstbewussten Prinzessin beim ersten Treffen im Gegensatz zu dessen charmanten Bruder Ernst nicht sonderlich. Victorias einzige Vertraute ist ihre Erzieherin Louise Lehzen.



ULRIKE BARZ-MURAUER IDEE, BUCH, MUSIK, BÜHNE, KOSTÜM UND REGIE

Ulrike Barz-Murauer absolvierte von 1994–1997 eine Schauspiel-ausbildung in Hamburg, bevor sie von 1999–2005 ein klassisches Gesangsstudium an der Hochschule für Musik »Felix Mendelssohn Bartholdy« in Leipzig und 2005 eine Musicalausbildung in New York anschloss. Zusätzlich ließ sie sich 2007–2008 in Essen zur Tanzpädagogin ausbilden.

Gastengagements führten sie u.a. ans Opernhaus Chemnitz, Staatstheater Cottbus, Theater Altenburg-Gera, Colosseum Theater Essen, Osnabrück und Leipzig. 2008–2012 war sie festes Ensemblemitglied am Landestheater Coburg.

Ihr Repertoire umfasst zahlreiche Opernpartien: u. a. Miss Jessel in »Turn of the screw«, die Königin der Nacht in der »Zauberflöte« und die Woglinde im »Rheingold«. Im Musical sang sie u. a. die Rößl-Wirtin im »Weißen Rößl«, Sandy in »Grease«, Sugar in »Manche mögen's heiß«, Carmen in »Fame«, Eponine in »Les Misérables«, Sally Bowles in »Cabaret«, Mrs. Lovett in »Sweeney Todd« und die »Evita«.

Sie schrieb, komponierte und inszenierte mehrere Theaterstücke und Musicals, wie »Engel, mein Engel!«, »Mirjam«, »Hinter den Kulissen«, »Barbra« und »Ein Musical für Coburg«.

Heute arbeitet Ulrike Barz-Murauer wieder als freischaffende Sängerin/Schauspieler, Autorin und Regisseurin u. a. in Coburg und Berlin.

ulrikebarz.de



BARBARA ZELLER Musikalische Leitung



JOHANNA POPP Regieassistenz



ROBIN HÖHN Choreografie

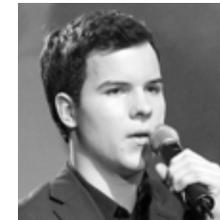


MARIE-SOPHIE WEIDINGER KÖNIGIN VICTORIA

Marie-Sophie Weidinger wurde 1994 in Nürnberg geboren und machte ihr Abitur 2012 am Gymnasium Albertinum in Coburg. Bereits während der Schulzeit spielte sie Querflöte, wirkte in diversen Chören und Schultheatergruppen mit und spielte in ihrer Freizeit im Jugendorchester Rödental.

2013 spielte sie im »Musical für Coburg« von Ulrike Barz das türkische Mädchen Johanna Celik und entdeckte dabei ihre Begeisterung für das Musical. So begann sie 2013 ihre 3-jährige Ausbildung zur Musicaldarstellerin am ACT CENTER Nürnberg. Während der Ausbildung konnte sie sowohl in schuleigenen als auch in externen Produktionen bereits einiges an Bühnenerfahrung sammeln, wie zum Beispiel am Theater Regensburg, wo sie in der Spielzeit 2014/2015 für die Produktion »Jesus Christ Superstar« als Soulgirl engagiert war.

Ihre erste Produktion nach der Ausbildung führt sie nun zurück nach Coburg, wo sie sich sehr freut, Königin Victoria in Ulrike Barz-Murauers neuem Stück verkörpern zu dürfen.



VALENTIN FRUNTKE PRINZ ALBERT

Das Theaterspielen begann Valentin Fruntke mit acht Jahren im Kinderchor des Landestheaters Coburg. Seit 2011 ist er Mitglied des Jugendclubs des Landestheaters mit dessen Produktion »Tristan und Isolde« er 2016 zum »Bundestreffen deutscher Jugendclubs an Theatern« eingeladen wurde. Valentin Fruntke singt im Extrachor des Landestheaters in Coburg und wirkte unter anderem in Produktionen wie »Lohengrin«, »Me and my Girl« oder in der 9. Symphonie von Ludwig van Beethoven mit. Desweiteren war er am Landestheater als Gaetano im »L'elisir d'amore« und als Hexengehilfe in »Hänsel und Gretel« jeweils in der Regie von Jean Renshaw, als Paul/Hubert im Musical »Hair« und als Kellner in »La Boheme« in einer Inszenierung von Brigitte Fassbaender zu erleben.

In der deutschen Erstaufführung des Musicals »Big« verkörperte Fruntke die Rolle des Joshs. Valentin Fruntke war Autor und Regisseur des Stückes »Nackt im Arbeitslicht« welches er mit caramellintravenoes produzierte. Das Musical »Albert und Victoria« ist bereits seine dritte Zusammenarbeit mit Ulrike Barz-Murauer.